

Homöopathie bei Pflanzen

Ruth Schneider

Kräusel-Krankheit bei Mini-Pfirsich

Das Pfirsichbäumchen ist auf der Westseite unseres Gartens im Boden eingepflanzt. Als Winterschutz 2011/2012 habe ich es mit Wintervlies eingepackt, auch das Krönchen. Der Winter war sehr hart. Im Frühjahr 2012, ca. im März, die Temperatur war schon angenehm warm, habe ich den Vlies entfernt. Das Bäumchen stand in Vollblüte. Bei der Blattbildung, die zügig vorwärts ging, zeigte sich die Kräusel-Krankheit. Die Blätter bekamen dicke Blasen, vertrockneten und fielen ab. Die Luftfeuchtigkeit unter der Haube war mit Sicherheit zu hoch. Das Bäumchen bekam *Natrium sulphuricum* C 30, als Spray, auf und

unter die Blätter und den Rest gegessen. Die befallenen Blätter sammelte ich ein und entsorgte sie im Haushalt Müll. Danach wuchsen die Blätter vollgrün, glatt und gesund.

Nach und nach bildeten sich fünf Früchte. Vier davon fielen ab. Eine wurde etwa Faustgross mit Gallert auf der Oberfläche. Auch sie erreichte die Reife nicht.

Für den Winter 2012/2013 habe ich nur das Stämmchen gut eingepackt und die Krone freigelassen. Gespannt warte ich auf die Reaktion.